

Überblick Daten, Zahlen und Architektur „Airport Hotel Stuttgart“

Zahlen und Daten

Zeitablauf

Baugenehmigung:	12. Januar 2006
Spatenstich:	16. Februar 2006
Fertigstellung:	25. September 2007
Bauzeit:	19 Monate

Investitionsvolumen

In die eigens entwickelte Hotelimmobilie wurden rund 50 Millionen Euro investiert.

Investor und Betreiber

Investor

Investor ist die börsennotierte Investmentholding STINAG Stuttgart Invest AG. Das Immobiliengeschäft – ein Geschäftsfeld neben dem Beteiligungs- und Finanzsektor – wird mit nachhaltigem Erfolg und Begeisterung betrieben.

Hotelbetreiber

Die Schweizer Premium Hotelkette Mövenpick Hotels & Resorts wird das Airport Hotel mit der weitaus bekannten Mövenpick-Philosophie der Schweizer Gastlichkeit und mit hoher Produkt- und Servicequalität führen.

Projektbeteiligte

Der Erfolg solch eines anspruchsvollen internationalen Vier-Sterne-Hotels ist maßgeblich von den Projektbeteiligten abhängig. Der Investor, die STINAG Stuttgart Invest AG, hat deshalb ein mit Erfahrung und Kompetenz geprägtes Team zusammengestellt:

Architekt

Die renommierten Braunschweiger Architekten Reichel & Stauth setzen mit dem eindrucksvollen Bauwerk im H-Format und großzügigen Glasflächen architektonisch Akzente.

Innenarchitekt

Die Konzeption der Raum-, Lichtplanung samt Design-, Farb- und Materialplanung in einem eleganten zeitgemäßen Design stammt von einem renommierten internationalen Hoteldesigner. Dieses Interior Design verleiht dem Airport-Hotel das zeitlose und zugleich heimische Wesen und die Seele des Objektes.

Projektsteuerung

Die professionelle Steuerung des Hotelprojektes wurde durch die Briese Baumanagement GmbH (im Auftrag der LHI, München) übernommen. Diese gewährt eine kosten- und zeitoptimale Steuerung bei gleichzeitigem Einhalten eines hohen Qualitätsstandards.

Hotelausstatter

Die Feuring Projektmanagement GmbH betätigt sich mit der Projektentwicklung und Realisierung von exklusiven Hotels. Zuständig für die Hotelausstattung des Airport-Hotels sowie deren Koordination.

Generalunternehmer

Schlüsselfertige Ausführung des Airport-Hotels durch das Bauunternehmen BAM Deutschland AG. Zügige und qualitativ hochwertige Umsetzung der genau definierten Gebäude- und Ausstattungsstandards, zum vereinbarten Termin und Kostensicherheit.

Grundstück

Die einzigartige und außergewöhnliche Lage für dieses Airport-Hotel hat die Flughafen Stuttgart GmbH dem Investor im Rahmen eines auf 66 Jahre laufenden Erbbaurechts überlassen.

Hotelinformationen

Gebäudearchitektur / Gebäudephilosophie

- Markanter Baukörper - im abgerundeten H-Format – Einbindung in die Architektur des Flughafens und der Neuen Messe.
- Fassadengestaltung mit heller Aluminiumblechverkleidung sowie großzügiger Verglasung bietet optimalen Tageslichteinfall in alle Bereiche.
- Lebendigkeit und eigenständiger Charakter des Airport-Hotels durch 4 miteinander harmonisierende Rot-Töne der Fassade sowie durch farbig verglasten Dreier-Panoramaaufzug.
- Erschließung Hotel über Fußgängerzugang direkt auf Boulevardebene zwischen Messe und Terminals sowie Vorfahrt auf Ebene Flughafenstraße.
- 8 Geschosse (davon 6 Zimmergeschosse mit 326 Zimmern) sind über einen verglasten Panoramaaufzug orientierungsfreundlich verbunden.
- Eigene Hotelvorfahrt und 100 eigene Tiefgaragenstellplätze mit direkter Anbindung zum Parkhaus P6.
- Unmittelbare Anbindung an die Ankunfts- und Abflugebene der Terminals erstreckt sich die große lichtdurchflutete Lobby über zwei Ebenen mit einer imposanten Höhe von 8 Metern.
- Anordnung Cafe und Bar auf Boulevardebene mit Freiterrasse zum Boulevard direkt an der Wegführung Messe – Terminals.

Innenarchitektur

- Allgemeine Philosophie der Leichtigkeit, Präzision und Konsistenz wird in diesem Hotelobjekt umgesetzt mit der Philosophie:

„Spannung zwischen globaler Welt – symbolisiert durch den Luftverkehr und die Messe - und dem lokalem Ambiente eines fernen Zuhause – symbolisiert durch Stuttgart und die Region, Schwarzwald. „

- Zeitlos elegante Grau-, Braun- und Schwarztöne mit kontrapunktischen Farbakzenten – symbolisiert den Businessstouch.

- Konzentration auf das Wesentliche ohne blutleeren Minimalismus bei gleichzeitiger emotionaler Weichheit durch Form und Haptik und Designakzente:
 - Sandgestrahlter Granitboden in der unteren und oberen Lobby.
 - Geräucherte Eichendielen aus dem Vorarlberg in Cafe, Bar und Restaurant.
 - In der Bar – gehämmertes Kupfer.
 - Aufwendig in Leder abgesteppte Rezeption.
 - Kronleuchter im Restaurant aus Murano Glas.
 - Schwerenschnitte in der unteren und oberen Lobby sowie in den Gästefluren.
 - Zimmer-Design in eleganten Businessstönen mit Farb- und Designakzenten (Swarowski Kristall, Kuckucksuhr, Löwenkopf, Flat Screen) sowie großzügigem funktionalem Bad (Mosaik- und Schiefer).

Stuttgart, 01. Oktober 2007

Investor Relations

Heike Barth
Diplom Ökonomin
Generalbevollmächtigte
STINAG Stuttgart Invest AG
Böblinger Straße 104
70199 Stuttgart
Telefon: +49 (0)711 6488-480
Telefax: +49 (0)711 6488-204
e-mail: h.barth@stinag-ag.de
www.stinag-ag.de